



JOURNAL

Verbandsliga Südbaden
Saison 2013/ 2014

Infos und mehr rund um den Freiburger Fußball-Club

Stadionzeitschrift des Freiburger Fußball - Club e.V. Heft 9 37. Jahrgang

Herbstmeister !!!



Freiburger - Stadion im Dietenbachpark

Samstag, 16.11.2013 14:30 Uhr
FFC - SV Endingen



**REHA
SÜD**

Ich bin *Freiburger*

**BAUUNTERNEHMEN
KÖCH-VOEGELE GMBH**

**REHA
SÜD**

TEAMSPORT
kohl
Sportswear - Equipment - Textilprint



Spaspar
1 von 20

badenova

WiSMa
Gesellschaft für Wissen, Service
und Material in der Medizin mbH



Dr. Jean-Jacques Suhas
 Facharzt für Chirurgie
 Unfallchirurgie, D-Arzt
 Tätigkeitsschwerpunkt:
 Arthroskopische Gelenkchirurgie
 Hüfte, Knie, Sprunggelenk



Dr. Volker Amend
 Facharzt für Orthopädie
 Chirotherapie, Akupunktur,
 Naturheilverfahren,
 physikalische Therapie;
 Tätigkeitsschwerpunkte:
 Wirbelsäulenleiden, Arthroseleiden



Dr. med. Andreas Sigg
 Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
 Chirotherapie, Sportmedizin, Spezielle
 orthopädische Chirurgie
 Tätigkeitsschwerpunkte: Endoprothetik,
 Arthroskopische Gelenkchirurgie



Nikolaus Michaelis
 Facharzt für Orthopädie
 Tätigkeitsschwerpunkte:
 Wirbelsäulenchirurgie,
 Interventionelle Schmerztherapie,
 Arthroskopische Gelenkchirurgie,
 Fußchirurgie

Hier sind
 Spezialisten
 am Ball!

Wirthstraße 11a (Im Erdgeschoss)
 79110 Freiburg
 Telefon 0761 76 76 600

kontakt@praxis-klinik2000.de
 www.praxis-klinik2000.de



Zentrum für ambulante
 orthopädische Rehabilitation

- Krankengymnastik
- Ergotherapie
- Massage / Lymphdrainage
- Medizinisches Aufbautraining

Weitere Angebote:

- Kinderkrankengymnastik
- Ergotherapie
- Ernährungsberatung
- Kinesio-Taping®
- srt-zeptoring®
- Präventionskurse, z.B.
 - Pilates
 - Nordic Walking
 - Wirbelsäulengymnastik
 - Beckenbodengymnastik
 - Entspannungstraining

REHA SÜD GmbH
 Vertragseinrichtung
 der Krankenkassen,
 Rentenversicherungsträger
 und Berufsgenossenschaften

Lörracher Straße 16A
 Ecke Wiesentalstraße
 79115 Freiburg
 Tel. 0761 / 4 22 44
 info@reha-sued.de



www.reha-sued.de



Vorwort zum Heimspiel



Wer Zuschauer beim Spiel gegen Offenburg war, wird sich mit mir wünschen, dass die Power dieses Spieles vom letzten Wochenende von unseren Jungs in die heutige Partie mitgenommen werden kann. Vor allem in der 2. Spielhälfte war toller Fußball zu sehen - schnell, voller Dynamik, abschlussorientiert und teamorientiert. Das war eine kompakte Mannschaftsleistung von Team, Trainergespann und Betreuung zur Freude der Fans des Freiburger FC. Ich bin sicherlich nicht der einzige Zuschauer, der genau aus diesem Grund Fan dieser Truppe ist und der sich auf ein spannendes, faires Spiel freut. Wenn wir am Schluss die Nase vorn haben, wäre mein Samstag gerettet.

Rudolf Seiler
 Mitglied des Vorstandes



Zentrum für ambulante
 orthopädische Rehabilitation

Ihr Gesundheitspartner seit
 über
 15 Jahren

Kinesio-Taping®

Exklusiv im REHA SÜD!

Was ist das?

- eine neuartige Tapetechnik aus Fernost
- vielseitig anwendbar in Sport und Therapie

Wie wirkt es?

- entlastend und unterstützend auf Muskulatur
- korrigierend auf Gelenke
- schmerzlindernd über Hautrezeptoren

REHA SÜD GmbH
 Lörracher Straße 16A
 79115 Freiburg
 Tel. 0761 / 4 22 44
 info@reha-sued.de



www.reha-sued.de

Die Nummer 1 auch
 in der Sportförderung.



Die Sparkassen sind der wichtigste Finanzpartner für Privatkunden und Mittelstand in Deutschland. Und sie sind Deutschlands Nummer 1 in der Sportförderung. Jetzt baut die Sparkassen-Finanzgruppe als Olympia Partner Deutschland ihr Engagement für Breiten- und Spitzensport weiter aus. Das ist gut für den Medaillenspiegel, gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-freiburg.de

Sparkasse Gut für Freiburg.
 Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau

elasto
 WIR KALTEN DICH
 1859
 FUGEN • DICHTEN • SCHÜTZEN
 VERFUGUNGEN • ABDICHTUNGEN
 INHABER: PASQUALE PACIELLO
 DRAISSTR. 2 • 79106 FREIBURG
 RUF 0761-274544 • FAX 289177
 www.elasto-freiburg.de

Der Spielball für das heutige Spiel wurde gespendet von Peter Bilger.
 Herzlichen Dank!

HOLDERIED-ERNST
 SÜddeutsche Klassenlotterie
 TOTO • LOTTO • ODDSET
 Herrenstraße 62 • 79098 Freiburg • Telefon 2 02 20 33 • Fax 2 02 49 82
 www.holderied-ernst.de



Der heutige Spieltag der Verbandsliga

Verbandsliga Südbaden: Gesamtübersicht Stand: 10.11.2013

Pl.	Verein	Gesamtbilanz										Heimbilanz					Auswärtsbilanz						
		Sp	g	u	v	T	T	Dif.	+P	Sp	g	u	v	T	T	+P	Sp	g	u	v	T	T	+P
1.	(1) Freiburger FC	15	11	2	2	40	: 21	19	35	7	7	0	0	23	: 9	21	8	4	2	2	17	: 12	14
2.	(2) SV 08 Kuppenheim	15	9	2	4	33	: 22	11	29	8	5	1	2	17	: 9	16	7	4	1	2	16	: 13	13
3.	(3) Offenburger FV	16	9	1	6	38	: 28	10	28	8	6	1	1	19	: 9	19	8	3	0	5	19	: 19	9
4.	(4) SV Linx	16	8	3	5	36	: 29	7	27	8	5	1	2	23	: 12	16	8	3	2	3	13	: 17	11
5.	(5) SV Endingen	16	8	2	6	34	: 27	7	26	8	4	1	3	19	: 13	13	8	4	1	3	15	: 14	13
6.	(6) FC Singen	15	8	2	5	27	: 20	7	26	8	6	0	2	16	: 7	18	7	2	2	3	11	: 13	8
7.	(7) SV Weil 1910	16	8	1	7	42	: 31	11	25	8	5	0	3	21	: 14	15	8	3	1	4	21	: 17	10
8.	(8) FC Bad Dürrenheim	16	7	4	5	22	: 20	2	25	8	2	3	3	10	: 13	9	8	5	1	2	12	: 7	16
9.	(9) SV Waldkirch	16	7	4	5	23	: 23	0	25	8	5	1	2	15	: 12	16	8	2	3	3	8	: 11	9
10.	(10) FC Bötzingen	16	8	1	7	32	: 33	-1	25	8	4	1	3	16	: 15	13	8	4	0	4	16	: 18	12
11.	(11) SV Rhodia Freiburg	15	7	2	6	26	: 33	-7	23	7	4	1	2	16	: 13	13	8	3	1	4	10	: 20	10
12.	(12) FC Denzlingen	16	6	2	8	31	: 35	-4	20	8	4	1	3	23	: 15	13	8	2	1	5	8	: 20	7
13.	(13) SV Stadelhofen	16	4	4	8	24	: 31	-7	16	8	3	2	3	16	: 12	12	8	1	1	6	8	: 19	4
14.	(16) FC Radolfzell	16	4	3	9	24	: 32	-8	15	8	2	1	5	9	: 17	7	8	2	2	4	15	: 15	8
15.	(14) SC Wyhl	15	4	3	8	23	: 35	-12	15	8	2	3	3	10	: 14	9	7	2	0	5	13	: 21	6
16.	(15) VR Hausen	15	4	1	10	18	: 24	-6	13	7	2	0	5	7	: 12	6	8	2	1	5	11	: 12	7
17.	(17) FV Schutterwald	16	2	1	13	19	: 48	-29	7	8	2	1	5	15	: 21	7	8	0	0	8	4	: 27	0

Der heutige Spieltag			
Freiburger FC	SV Endingen	:	:
FC Singen	SV Weil 1910	:	:
SV Waldkirch	SC Wyhl	:	:
VR Hausen	SV 08 Kuppenheim	:	:
SV Rhodia Freiburg	Offenburger FV	:	:
FC Bad Dürrenheim	FC Radolfzell	:	:
FV Schutterwald	FC Bötzingen	:	:
SV Linx	FC Denzlingen	:	:

Spielfrei: SV Stadelhofen

Das Spiel gegen den SV Endingen wird von Arne Grigorowitsch aus Allmannsweier geleitet. Er wird assistiert von Dieter Heizmann und Günther Ernst. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt im Freiburger Stadion im Dietenbachpark.

Das nächste Auswärtsspiel des FFC
Samstag, 23.11.2013 14:30 Uhr
FC Radolfzell – FFC

Das nächste Heimspiel des FFC
Samstag, 30.11.2013 14:30 Uhr
FFC – FC Bötzingen

Der nächste Spieltag			
SV Stadelhofen	SV Linx	:	:
FC Bötzingen	FC Bad Dürrenheim	:	:
FC Radolfzell	Freiburger FC	:	:
Offenburger FV	VR Hausen	:	:
SC Wyhl	FC Singen	:	:
FC Denzlingen	FV Schutterwald	:	:
SV Endingen	SV Rhodia Freiburg	:	:
SV 08 Kuppenheim	SV Waldkirch	:	:

Spielfrei: SV Weil 1910

Wir liefern täglich ab 17 Uhr unsere Gerichte zu Ihnen nach Hause.
Tel.: 0761 / 29 28 17 40

bombay
INDISCHE KÜCHE
LIEFERSERVICE



Bundesliga Live!
Eschholzstüble
bei Daniela
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. ab 14 Uhr
Sa.-So. ab 12 Uhr
Eschholzstrasse 26
79106 Freiburg
Tel.: 0761/27 64 02

So-Rex
Brandschutzkompetenz
Industrie
Handwerk
Handel
Privat
Rauchmelder retten Leben
So-Rex Brandschutz
Freiburg GmbH
Telefon: 0761 / 42 999 010
Fax: 0761 / 42 999 011
E-Mail: sorex@sorex-freiburg.de



Unser heutiger Gast SV Endingen



ehemaligen FFC-Akteur Thomas Bober (zuletzt FV Herbolzheim). Gleich zum Saisonstart empfing der SVE den FFC zum Derby. Vor zahlreichen Zuschauern legte der SVE los wie die Feuerwehr und war in den ersten 30 Minuten die bessere Elf, konnte die durchaus vorhandenen Chancen aber nicht nutzen. Mit Fortdauer der Partie bekam der FFC die Partie immer besser in den Griff und gewann am Ende knapp mit 1:0 Toren. Für den FFC war es der erste von acht Siegen in Folge, was letztlich für die Rotjacken den besten Saisonstart seit weit über 50 Jahren bedeutete! Der SVE gewann dann am zweiten Spieltag bei Rhodia Freiburg, danach setzte es jedoch gegen Hausen und in Waldkirch zwei Niederlagen in Folge. Nach vier Spieltagen fand man den SVE plötzlich auf dem drittletzten Tabellenplatz wieder. Die Siefert-Elf konnte sich dann aber dank einer kleinen Siegesserie von vier Spielen in Folge (darunter ein Auswärtssieg beim SV 08 Kuppenheim) schnell von den Abstiegsgerängen lösen. Am neunten Spieltag stieg dann das Verfolgerduell im Erle gegen den OFV, gegen den der SVE jedoch unterlag. Als auch am zehnten Spieltag beim Aufsteiger FC Radolfzell keine Punkte geholt werden konnten, rutschte der SVE erst einmal ins Mittelfeld der Liga ab. Allerdings konnte sich der SVE darauf wieder auf seine Stärken besinnen und holte aus den letzten sechs Spielen drei teilweise hohe Siege. Nur bei der Niederlage in Linx, wo die Mannschaft laut ihrem Trainer „maßlos enttäuschte“, war nichts zu holen. Am letzten Spieltag ging es zum starken Aufsteiger FC Bad Dürrenheim. Hier endete die Partie mit einem Remis. Nach nun 16 Spielen hat der SVE 26 Punkte auf dem Konto und zählt weiter zum Kreis der Verfolger. Daher kann sich der SVE weiterhin gute Chancen auf einen Spitzenplatz ausrechnen. Die Mannschaft hat durchaus die Qualität, um sich in der Spitzengruppe zu halten und weiterhin zum Kreis der Top-Teams gezählt zu werden. An einem guten Tag ist sie in der Lage, jede Mannschaft der Liga zu schlagen. Dies konnte man phasenweise bereits im Hinspiel gegen den FFC sehen, wo die Rotjacken Glück hatten, nicht in Rückstand geraten zu sein. Es dürfte erneut eine ganz schwere Aufgabe für die FFC-Spieler darstellen, am Ende nicht mit leeren Händen dazustehen. Immerhin gewann der SVE vier seiner bisher sieben Auswärtsspiele und wird sicher auch beim FFC auf Sieg spielen. Mit Santiago Fischer (10 Treffer), Thomas Bober (8 Tore) und Jonas Pies (6 Tore) hat der Gast vom Kaiserstuhl nicht weniger als drei torgefährliche Akteure in seinen Reihen. Da dürfte es der FFC-Defensive sicher nicht langweilig werden... Es wird sicher eine spannende Begegnung zwischen den beiden Teams, wobei sich der FFC immer sehr schwer gegen die Kaiserstühler tat.

vordere Reihe: Bernd Rohrer (Spielausschuss), Robert Kerek, Philipp Hensle, Marcel Würzberger, Tobias Bühler, Simon Rohrer, Jonas Benz, Jonas Pies, Achim Merkle (Co-Trainer)
mittlere Reihe: Klaus Melder (Spielausschuss/Betreuer), Steffen Kaufel (Physiotherapeut), Kevin Ehret, Michael Sommer, Manuel Gleichauf, Santiago Fischer, Hannes Isele, Michael Grass (TW-Trainer), Axel Siefert (Trainer), Herrmann Müller (1. Vorsitzender)
hintere Reihe: Michele Engist, Philipp Züfle, Manuel Griebel, Dominik Melcher, Thomas Bober, Wadim Dell. Es fehlen Manuel Herr, Kevin Klein

Zugänge: Jonas Benz (FV Offenburg), Thomas Bober (FV Herbolzheim), Michele Engist (SC Bahlingen), Hannes Isele (SC Kappel), Philipp Züfle (zurück aus Schottland), Kevin Klein (zurück vom SV Rhodia Freiburg), Manuel Griebel, Simon Rohrer (beide SVE 2)

Abgänge: Alexander Adler (SV Rhodia Freiburg), Philipp Büchner (SV Rust), Max Jund, Niklas Ginter (beide FC Denzlingen), Thomas Niegel (FV Sasbach)

Gründungs-jahr: 1921
Mitglieder: 650
Jugendliche: 150
Sportgelände: Erlethal-Stadion
Clubzeitung: Erle Echo
Geschichtliches: 1920 Gründung des VfB Endingen im „Gasthaus zum Salmen“. 1941 musste der Spielbetrieb eingestellt werden. Am 20. Juni 1946 schlossen sich die Fußballer und Turner von Endingen zusammen und gründeten im „Gasthaus Schützen“ den Sportverein Endingen e.V. Sportstätte: Erlethal-Stadion mit Sportgaststätte, zwei Rasenplätze und ein Hartplatz, erbaut 1995 bis 1998.
Sportliche Erfolge der I. Mannschaft:
Meister der A-Klasse 1954, 1957, 1963;
Bezirksligameister Saison 1967/68 und 1989/90;
Landesligameister 1990/91 - vier Jahre in der Verbandsliga;
Landesliga-Vize 1995/96 - Relegation - Wiederaufstieg in die Verbandsliga - 2 Jahre von 1996 bis 1998.
Landesligameister 1999/2000 - 3. Aufstieg in die Verbandsliga.
Landesligameister 2007/08 - 4. Aufstieg in die Verbandsliga.

Der FFC empfängt zum ersten Rückrundenspiel den SV Endingen im Dietenbachsportpark!
Nachdem der FFC in der letzten Woche mit dem 4:2-Heimspiel gegen den OFV die Herbstmeisterschaft unter Dach und Fach brachte, startet die Eckert-Elf mit dem Heimspiel gegen den SV Endingen in den ersten Spieltag der Rückrunde. Der SV Endingen kann auf eine sehr erfolgreich verlaufende Spielzeit 2012/13 zurückblicken, die man mit 52 Punkten auf dem vierten Tabellenplatz abschloss. Nach dem guten Saisonverlauf zählte der SVE in dieser Spielzeit zum erweiterten Kreis der Titelanwärter. Trainer Axel Siefert, der den Verein vom Kaiserstuhl seit 2010 betreut, konnte zum Trainingsauftakt sieben neue Spieler begrüßen, darunter auch den

Erfolgreichster Torschütze: FFC: Erik Uetz (7 Tore), SVE: Santiago Fischer (10 Tore)
Erzielte Tore: FFC: 40 (Schnitt: 2,66), SVE: 34 (Schnitt: 2,12)
Gegentore: FFC: 21 (Schnitt: 1,4), SVE: 27 (Schnitt: 1,68)
Höchster Saisonsieg: FFC: 6:2 (H) SV Linx
SVE: 6:1 (H) FV Schutterwald
Höchste Saisonniederlage: FFC: 2:4 (A) SV Weil
SVE: 2:4 (A) FC Radolfzell
Bilanz der letzten zehn Spiele: FFC: 6 Siege, 2 Remis, 2 Niederlagen
SVE: 5 Siege, 2 Remis, 3 Niederlagen

So war das Hinspiel der Vorrunde:
SV Endingen – FFC 0:1 (0:0)
FFC: Kodric, Maier (82. Sutter), K. Sentleber, Keita, Respondek, B. Dirani, Enderle (67. Uetz), M. Sentleber (78. Sandmann), Hohnen, E. Reinhardt, Ruf, Tor: 0:1 (79.) K. Sentleber; **Zuschauer:** 500;
Rote Karte: Herr (SVE/43)

Der FFC und das Team vom Kaiserstuhl spielten in der Verbandsligasaison 94/95 erstmals um Punkte. Bisher trafen die beiden Mannschaften in 19 Spielen aufeinander. In knapp der Hälfte der Begegnungen gab es ein Remis. Während der FFC erst fünf Spiele für sich entscheiden konnte, gelangen dem SVE bereits



Unser heutiger Gast SV Endingen

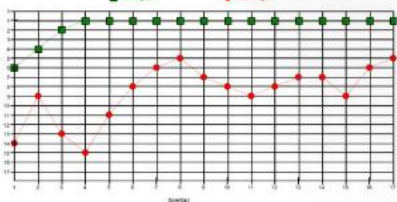
sieben Siege. Im Hinspiel setzten sich die Rotjacken mit 1:0 Toren durch.

Bilanz aus Sicht des FFC:

19 Spiele, 5 Siege, 7 Remis und 7 Niederlagen bei einem Torverhältnis von 27:33 Toren

SV Endingen	Sp.	S.	U.	N	Tore	Punkte
Gesamt:	16	8	2	6	34:28	26
Heim:	8	4	1	3	19:13	13
Auswärts:	8	4	1	3	15:14	13

Leistungskurven (Gesamt) Stand: 10.11.2013



Autor: Matthias Renner



bei
Pasquale di Rienzo
RESTAURANT & PIZZERIA HIRSCHEN
Freiburg-Haslach - Carl-Kistner-Straße 1
Telefon 07 61 / 47 26 60

Wochenangebot:

- Fleischgericht + Salat € 5,50
- Nudelgericht + Salat € 5,00
- Jede Pizza zum Mitnehmen nach Karte € 3,30

Mittwoch Ruhetag - Raucherzimmer vorhanden

Investieren Sie in bezahlbares Wohneigentum.
Wir informieren Sie gerne.
Ihr HGM Wohnbau GmbH Team aus der Region.

Eigentumswohnungen

Wir entwickeln, bauen und verkaufen Wohneigentum für Familien, Junggebliebene, Paare und Single.

Doppelhaushälften

Haslacherstrasse 126,
79115 Freiburg
Tel. 0761 - 211 9999
www.hgmwohnbau.de

HGM
WOHNBAU GMBH

FUSSBALLER AUFGEFASST

Für jugendliche Spieler im Anfängerbereich besteht das ganze Jahr über die Gelegenheit, sich nach einem Probetraining dem Freiburger FC anzuschließen, wobei ein neuer Kunstrasenplatz zur Verfügung steht. Trainingszeiten und dem Alter entsprechende Trainer mit Kontaktmöglichkeit findet ihr auch auf unserer Homepage.

Für Vereinswechsler ist jetzt die Zeit, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir spielen erfolgreich in den in Südbaden höchstmöglichen Staffeln. Auch Zweite Mannschaften spielen teilweise im Leistungsbereich. Angesprochen werden hier Jugendspieler der Jahrgänge 1995, 1996 A- Junioren; 1997, 1998 B- Junioren; 1999, 2000 C- Junioren; 2001, 2002 D- Junioren; 2003 und 2004 E- Junioren und 2005 und 2006 F- Junioren. Ein evtl. notwendiges Probetraining ist zweckmäßig und für die Spieler völlig unverbindlich. Vorab am besten unseren Jugendleiter informieren.

Bitte nehmt doch Kontakt unter:
jugend.fc@web.de oder k.Diefenbach@gmx.net auf.

Mannschaftsaufgebote



Aufgebot FFC

Tor:
Michael Walz, Tim Kodric, Sebastian Bühler, Nicklas Geißler

Abwehr:
Thomas Waldvogel, Kevin Senftleber, Lukas Hohnen, Mohamed Keita, Lucas Schepputat, Michael Appiah-Gyan, Stephan Fischer, Felix Gäng, Constantin Krebs, Jetmir Qorraj, Daniel Schneider, Hussein Abdallah

Mittelfeld:
Matthias Maier, Erik Uetz, Bilal Dirani, Michael Respondek, Elias Reinhardt, Marc Sandmann, Mike Enderle, Fabian Sutter, Connor Allen, Ludwig Siegmund, Süleyman Inan, Koichiro Maekawa, Markus Lauber, Ruben Alvarez Garcia, Nour Oueslati, Rakan Pektar, Adam Cirulli

Angriff:
Kay Ruf, Marco Senftleber, Giuliano Reinhardt, Jonas Schepputat, Dustin Imm, Adrian-Ovidiu Colceriu, Joshua Moser-Fendel, Haider Dirani, Csaba Szeles, Toni Mrkonjic, Hassan Abdallah

Trainer Verbandsliga:
Ralf Eckert (Life Kinetik Mannschaftstrainer, Tanner Speed Laufschiul-Instruktor und Inhaber B-Lizenz DFB) und Axel Riesterer

Trainer Förderteam:
Mark Costa

Torwarttrainer:
Jürgen Prill (DFB-Trainer A-Lizenz, Herz - Koronar - Lizenz, Vereinsmanager C-Lizenz)

Betreuer 1. Mannschaft:
Martin Lechler



Aufgebot SV Endingen

Tor:
Manuel Herr, Tobias Bühler

Abwehr:
Wadim Dell, Manuel Gleichauf, Manuel Griebel, Hannes Isele, Robert Kerek, Michael Sommer

Mittelfeld:
Kevin Ehret, Philipp Hensle, Domink Melcher, Jonas Pies, Maik Schutzbach, Philipp Züfle

Angriff:
Jonas Benz, Thomas Bober, Michele Engist, Santiago Fischer, Simon Rohrer, Marcel Würzberger

Trainer: Axel Siefert

Mitglied im FFC
oder vielleicht auch
Werbepartner?

Schmidt & Söhne

BACK & BÜRO

CARPIGIANI

LANGNESE

Ihr Liefer- und Leistungszentrum für Absatzerfolge in Konditorei, Bäckerei, Gastronomie und Eis - Cafe
Schmidt & Söhne GmbH, Hans-Theisen-Str. 8, 79331 Teningen-Kondringen
Tel.: 07641/9623-0
Fax: 07641/9623-50

Ihrer Gesundheit zuliebe
Deutsche BKK

**Auf gehts Freiburger FC
Kämpfen & Siegen!**

Deutsche BKK Freiburg - 0171-8 60 22 97 - Ihr Berater Torsten Bihler

FFC setzt sich im Spitzenspiel gegen den Offenburger FV mit 4:2 Toren durch!

„Wir hoffen auf einen guten Tag und wollen versuchen, die Partie zu dominieren“, lautete die Parole von Arnold Brunner, Trainer des OFV, vor dem Spiel beim Tabellenführer FFC. Mit einem Sieg im Diätenbachsportpark hätte die Brunner-Elf den Rückstand auf den FFC auf einen Punkt verkürzen können. Der letztjährige Oberligist begann stark und machte vom Anpfiff an den Eindruck, dieses Spiel unbedingt gewinnen zu wollen. Aus einer sehr gut organisierten Defensive und mit frühem Pressing ging die erste Phase der Partie ganz klar an den Gast aus Offenburg. Die Gäste hatten auch durch ihren Top-Stürmer Manuel Vollmer die erste gute Möglichkeit der Partie (5.). Im zweiten Anlauf klappte es dann besser für den OFV-Angreifer, dessen Torschuss von der Strafraumgrenze unhalbar im FFC-Tor einschlug (11.). Drei Minuten später gab es die erste nennenswerte Möglichkeit der Gastgeber, doch der Abschluss von Fabian Sutter war kein Problem für OFV-Keeper Florian Streif. Auch in der 38. Minute war der OFV-Torhüter bei einem erneuten Versuch von Fabian Sutter zur Stelle. Viel Dusel hatten die Gastgeber in der 36. Minute, als Dominik Gassmann einen Freistoß aus gut 20 Metern an die Latte donnerte. Der OFV war in der ersten halben Stunde die deutlich bessere Mannschaft und es sah vieles nach der ersten Heimmiederlage des FFC aus. „In der ersten 20 Minuten sind wir dominant aufgetreten“, meinte anschließend OFV-Trainer Arnold Brunner, einst ja selbst langjähriger FFC-Spieler. Der FFC brauchte lange, um ins Spiel zu kommen, doch nach etwa 30 Minuten löste man sich vom Druck der Gäste und hielt dagegen. Vier Minuten vor der Pause dann vielleicht die „Schlüsselszene der Partie“ (Arnold Brunner): Elias Reinhardt trat zum Freistoß an und die Kugel fand in Kevin Senfleber einen dankbarer Abnehmer, der per Kopfball den umjubelten Ausgleich markieren konnte. Kurz vor dem Pausenpfiff fiel fast noch das 2:1 für den FFC, als Marc Sandmann bei einem Schuss aus der Drehung das Gehäuse nur um Zentimeter verfehlte. Eine Führung wäre jedoch zu diesem Zeitpunkt nicht verdient gewesen. Der FFC nahm dann laut OFV-

Trainer Brunner „den Schwung des Tores mit in die zweiten Halbzeit.“ Tatsächlich sahen die Zuschauer nun eine völlig andere Hälfte wie noch in den ersten 45 Minuten. „Da hatten wir keinen Zugriff mehr auf das Spiel“, meinte Gästetrainer Brunner. War im ersten Durchgang noch der OFV über weite Strecken die bessere Elf, zeigte der FFC, warum er seine Spiele vor allem im zweiten Durchgang entscheidet. Der OFV wurde nun viel früher bei der Ballannahme gestört und der FFC zeigte, warum man derzeit zu Recht an der Spitze der Liga steht. Nach Vorlage von Kapitän Matze Maier, nun für Marc Sandmann im Spiel, läutete Marco Senfleber mit einem Heber über das Tor die Offensive des FFC ein. Mit seinem sechsten Saisontor brachte Erik Uetz dann in der 59. Minute den FFC erstmals in Führung. In der 67. Minute gab es dann einen toller Spielzug über Marco Senfleber, bei dessen scharfer Hereingabe von der linken Seite Erik Uetz im Strafraum einen Schritt zu spät kam. Zwei Minuten später prüfte Michael Respondek mit einem Torschuss von der Strafraumgrenze OFV-Keeper Streif. Der OFV drängte nun auf den Ausgleich und der FFC hatte Raum für schnelle Konter. Giuliano Reinhardt, inzwischen eingewechselt, brachte mit einem langen Ball Marco Senfleber in Position. Marco hatte selbst die Chance zum Abschluss, doch bediente er den besser postierten Giuliano Reinhardt, der aus kurzer Distanz den Ball ins Netz drückte (74.). Glück hatten die Gäste, dass in der 76. Minute nach einem Foul an Michael Respondek der Elfmeterpfiff des letztlich guten Schiedsrichters Fante ausblieb. Acht Minuten vor Abpfiff machten die Rotjacks dann den Sack zu. Nach Vorlage von Michael Respondek erhöhte Erik Uetz mit seinem zweiten Treffer auf 4:1. Der 2:4-Anschlussstreifer von OFV-Kapitän Marco Peteret per Elfmeter konnte letztlich die Niederlage des OFV nicht mehr verhindern. Am Ende hatte der FFC dank einer beeindruckenden Vorstellung in den zweiten 45 Minuten einen nicht ganz unverdienten Heimsieg eingefahren. „Der FFC ist ein würdiger Tabellenführer“, lobte anschließend OFV-Trainer Arnold Brunner die Leistung des FFC. Sein Gegenüber Ralf Eckert freute sich über die tolle Leistung seiner Mannschaft gegen einen starken Gast aus Offenburg. Nach dem siebten Heimsieg in Folge und



Unfallversicherung Classic

Wir helfen, wenn Sie Hilfe brauchen

Jetzt informieren:
Unser neues Angebot!

Viele neue Leistungen
Sie sind z. B. auch versichert bei Infektionen durch einen Zeckenbiss (Borreliose oder FSME).
Niedrige Beiträge
Schon ab umgerechnet 7,70 €* monatlich.

KUNDENDIENSTBÜRO
Andreas Lex
Versicherungsfachmann IHK
Telefon 0761 554229
Telefax 0761 554221
andreas.lex@HUKvm.de
Habsburgerstraße 78
79104 Freiburg
Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 9.00–12.00 Uhr
Di., Mi. 13.30–17.00 Uhr
Fr. 9.00–14.00 Uhr

* Unser Vorsorge-Tipp für Frauen, 18 bis 64 Jahre, Gefahrengruppe A: Vollinvalidität 250.000 €, 50.000 € Versicherungssumme Invalidität mit Progression 500 %, 500 € Unfallrente monatlich und 15.000 € Todesfall-Leistung (Jahresbeitrag 92,30 €)



seit 20 Jahren
erfolgreich in Freiburg

Elektro Barth

Fachbetrieb für Elektroinstallationen

Planung und Ausführung elektrischer Licht-, Kraft- und Schwachstromanlagen. Beleuchtungskörper aller Art. Beratung bei Neubau, Altbau und Umbauarbeiten. Nachspeicherleistungen

Auf der Haid 43
79114 Freiburg

Telefon 0761/499272
Telefax 0761/4769919
www.barthelektro.de

baden IT

■ Frischer Wind für Ihre IT.

Mit badenIT sind Sie immer auf dem richtigen Kurs.

www.badenIT.de

RegioPack



Druck & Versand

Rechnungen
Werbebriefe
Kataloge
Zeitungen

Adressmanagement • EDV-Arbeiten
Digitaldruck • Direktadressierung
Falzen • Kuvertieren • Frankieren

Klebefalzen

Schloßmattenstr. 29 • 79268 Bötzingen



Tel. 0 76 63 / 94 62-0

info@regiopack.de

www.regiopack.de

Verlag am Kaiserstuhl

- Eintrittskarten
- Flyer
- Visitenkarten
- Plakate
- Glückwunschkarten
- Stadionhefte
- Weihnachtskarten
- Selfmailer
- Geburtstagskarten
- Bücher
- Tombola-Lose
- Firmenadressen

Besuchen Sie unseren Online-Shop unter:
www.verlag-am-kaiserstuhl.de

Telefon: 07663 / 94 62-11

der gewonnenen Herbstmeisterschaft sagte er: „Nach dem Erfolg können wir nun erst einmal ein paar Stunden abschalten....“
FFC-Trainer Ralf Eckert: „Heute haben wir gegen eine starke Offenburger Mannschaft gespielt. Ich schwanke, ob der Sieg leicht verdient war, oder ob ein Unentschieden gerecht gewesen wäre. In den ersten 20 Minuten war Offenburg besser. Ich bin sehr zufrieden, weil 3, 4 Spieler es nach der Halbzeit besser gemacht haben.“

OFV-Trainer Arnold Brunner: „Es war ein gutes Spiel. Der Sieg war aufgrund der zweiten Halbzeit verdient. Uns ist es leider nur 20 Minuten gelungen, dominant aufzutreten. Dann hatten wir sehr viel Ballverluste. Wir hatten nach der Pause die Sicherheit nicht mehr.“

FFC – Offenburger FV 4:2 (1:1)
FFC: Kodric, K. Senfleber, Waldvogel, Ruf, Keita, E. Reinhardt, Uetz (88. Hohen), Sandmann (46. Maier), Sutter (58. G. Reinhardt), Respondek, M. Senfleber; **Tore:** 0:1 (11.) Vollmer, 1:1 (41.) K. Senfleber, 2:1 (59.) Uetz, 3:1 (74.) G. Reinhardt, 4:1 (82.) Uetz, 4:2 (85.) Peteret (FE); **Zuschauer:** 250

Im Heimspiel gegen den Offenburger FV drehte der FFC die Partie wieder einmal in der zweiten Halbzeit. Wir wissen nicht, was Betreuer Martin Lechler in der Halbzeitpause in den Pausenteer mischt, jedenfalls drehen die Rotjacks vor allem in den zweiten 45 Minuten mächtig auf. In den bisher 15 Spielen sah die Bilanz des FFC zur Pause wenig spektakulär aus: In nur vier Spielen lag man bei 11:9 Toren in Führung, während im zweiten Durchgang die Post abging. Im zweiten Durchgang ist der FFC noch „ungeschlagen“ und konnte 10 von 15 Halbzeiten bei einem Torverhältnis von 29:12 Toren gewinnen.

Was haben die drei Top-Teams der Verbandsliga gemeinsam? Alle drei Vereine setzen verstärkt auf eigene Jugendarbeit und der Erfolg gibt ihnen Recht. Arnold Brunner, Trainer des Offenburger FV, gab nach der Partie beim FFC zu Protokoll, dass von den 13 eingesetzten Spielern immerhin neun aus der eigenen Jugend stammen. Der Aufsteiger SV 08 Kuppenheim spielte im Spiel gegen den FFC nur mit Akteuren aus der eigenen Jugend. Auch der FFC hat mit diesem Weg in den letzten Jahren Erfolg gehabt. Im Spitzenspiel gegen den OFV kamen mit Michael Respondek, Elias Reinhardt, Kay Ruf, Kevin Senfleber, Mohamed Keita und Giuliano Reinhardt immerhin sechs Akteure aus der eigenen Jugend zum Einsatz.

Das nächste Auswärtsspiel führt den FFC zum Aufsteiger FC Radolfzell an den Bodensee! Die Partie gab es bereits am 6. Juni 2012 in der Aufstiegsrunde zur Verbandsliga. Damals endete die Partie mit einem 2:2, wobei der Ausgleichstreffer des FCR erst in der Nachspielzeit fiel. Seit diesem Sommer ist der FCR ebenfalls Verbandsligist, steckt aber mitten im Abstiegskampf. Vor allem zu Hause auf der Mettnau haben die Seehäsen ihre Probleme. Von den acht Heimspielen konnten erst zwei Spiele, allerdings mit Endingen und Linx gegen zwei Top-Teams, gewonnen werden. Dem stehen bereits fünf Niederlagen gegenüber. Davon darf sich die Eckert-Elf nicht blenden lassen. Bereits im Hinspiel haben die Mettnauer gezeigt, dass sie durchaus die Qualität haben, sich in der Liga zu behaupten. Nach dem Heimspiel über Linx gelang am letzten Spieltag auch ein überraschend deutlicher 4:1-Auswärtssieg beim FV Schutterwald. Das wird daher mit Sicherheit eine ganz harte Nuss für den FFC und sein Selbstläufer, denn schließlich konnte der FFC zuletzt keines der letzten vier Auswärtsspiele gewinnen. Trainer Ralf Eckert und sein Team würden sich freuen, wenn trotz weiter Anreise wieder zahlreiche FFC-Fans die Mannschaft unterstützen würden!

Spendenaufruf
 Unsere Lautsprecheranlage ist in die Jahre gekommen und bedarf dringend einer Erneuerung. Wenn Sie auch in Zukunft bestens während des Spiels unterrichtet sein wollen, helfen Sie uns doch mit einer Spende, damit wir eine neue Anlage installieren können. Spenden, egal in welcher Höhe, können gerne beim Stadionsprecher abgegeben werden.

Interview mit der sportlichen Leitung, Reinhard Binder und Horst Schepputat, und der Leitung Infrastruktur- und Projektentwicklung, Thomas Fischer:

Im Dietenbachpark hat sich in den letzten Jahren einiges zum Positiven entwickelt. Es wurden einige bauliche Maßnahmen getätigt, die Immobilie der SG Weingarten erworben und der Kunstrasen fertig gestellt. Die Anlage ist bereits jetzt kaum noch wiederzuerkennen und kein Vergleich zu den früheren „Zuständen“. Da hat der Vorstand wahrlich Erstaunliches geleistet. Als nächstes größeres Projekt steht nun der Umbau des Kabinentraktes an. Gibt es da schon konkrete Pläne?

Thomas Fischer:
 Nachdem für die Weiterentwicklung des FFC wichtige bauliche Maßnahmen abgeschlossen sind, wird nun das nächste Projekt in Angriff genommen, der Ausbau des 2011 von der SG Weingarten erworbenen Vereinsheimes, d.h. die Erweiterung des Sanitärtraktes sowie der Umkleidekabinen. Ich danke an dieser Stelle zunächst Hr. Dipl.-Ing. Rudolf Lais und seinen Mitarbeitern Hr. Eser und Hr. Lais Jr., Architektur-, Ingenieur- und Planungsbüro Lais, Eschbach, die die Planung auf Vermittlung unseres Vorstandsmitgliedes Karl Diefenbach übernommen hatten. Nachdem wir uns in größerem Kreis mehrere Male getroffen hatten, übergab Herr Lais mir am 26. November die Erweiterungspläne. Gleichzeitig nehmen wir nun Gespräche mit den Planungsbehörden auf, um auf die Dringlichkeit sowohl dieses Projektes als auch einer Neuplanung der sog. Sportachse West hinzuweisen. Ein Erweiterungsbau ist vor dem Hintergrund einer Steigerung der Mitgliedschaften im Jugendbereich dringend geboten, nicht zuletzt ist es an der Zeit, dass unsere „idyllische“ Containerlandschaft, die zugegeben einen gewissen Charme der Improvisation hat, der Vergangenheit angehört.

Neben den strukturellen Maßnahmen gelang der Mannschaft mit schmalem Etat und vielen eigenen Jugendspielern vor einem Jahr der Aufstieg in die Verbandsliga. Inzwischen hat sich der FFC zu einem Top-Team in der Verbandsliga gemauert und feierte letzte Woche die Herbstmeisterschaft. Das Förderteam steht wieder im oberen Drittel der Kreisliga A und die A-Junioren spielen erneut um die Meisterschaft in der Verbandsstaffel mit. Da wurde im sportlichen Bereich wirklich sehr gute Arbeit geleistet. Zeigt die intensivierte Zusammenarbeit dieser drei Mannschaften hier bereits erste Wirkung?

Horst Schepputat:
 Ganz sicher. Aber Voraussetzung für guten Fußball sind gute Fußballer. Der Freiburger FC hat auf Grund seiner sehr guten Jugendarbeit immer schon sehr gute Fußballer ausgebildet. Durch die moderne und nachhaltige sportliche Ausbildung der jungen Spieler des FFC sind aber gerade diese jungen Spieler heute früher in der Lage, eine Leistungsstärke zu erreichen, mit der sie schon früh den Sprung auf ein hohes Niveau im Aktivbereich schaffen. Diese Entwicklung braucht aber auch Zeit und wir geben allen Spielern die Zeit, sich zu entwickeln. Voraussetzung für Entwicklung ist daher die enge Verzahnung zwischen allen Mannschaften sowohl im technischen als auch im taktischen Bereich. Die personelle Verflechtung und die fließenden Übergänge in diesen Mannschaften sind die Basis für eine Spielphilosophie, wie sie der FFC umsetzen möchte: Offensivpressing, schnelles Umschalten und das Spiel bestimmen. Dieses System wird von allen Mannschaften gespielt und die momentanen Platzierungen sind sicherlich ein Beleg dafür, dass unsere sportliche Arbeit Früchte trägt.

Der FFC mischt derzeit die Liga auf und steht erstmals seit etlichen Jahren wieder im Halbfinale des Rothaus-Pokales. Mit etwas Losglück winkt nun 2014 das Finale und damit die Chance als Pokalsieger auf die Teilnahme am DFB-Pokal. Dies würde dem Verein einen kleinen Geldsegen von 80.000 Euro bescheren – die möglichen Zuschauererlöse sind gar nicht einbezogen. Das wäre doch für den FFC wie ein Sechser im Lotto, zudem

eine große Chance, auch wieder bundesweit in die Schlagzeilen zu kommen. Welche Priorität hat der Pokal im Verhältnis zur Punkterunde?

Horst Schepputat:
 Nachdem der Freiburger FC in den vergangenen Jahren im Pokal keine Bäume ausgerissen hat, freuen wir uns natürlich über das Erreichen des Halbfinals. Mehr aber auch nicht. Es wäre groß fahrlässig und würde auch nicht der Philosophie des FFC entsprechen, wenn wir jetzt über irgendwelchen Einnahmen aus dem Pokalwettbewerb nachdenken würden und diese sogar in irgendwelche Budgetplanungen aufnehmen würden. Wir hoffen auf ein wenig Losglück und wünschen uns ein Heimspiel. Mit der richtigen Einstellung und etwas Glück haben wir eine realistische Chance, ins Finale einzuziehen. Ansonsten hat die tägliche Arbeit Vorrang, wir konzentrieren uns auf unsere Konzepte und sportlichen Ziele, die lauten, alle Spieler und Trainer weiter zu entwickeln und Fußball mit Konzept auch für die Zukunft erfolgreich beim Freiburger FC umzusetzen.

Als „Vater“ des sportlichen Erfolges der letzten Jahre muss man ausdrücklich das Trainerteam Ralf Eckert und Axel Riesterer erwähnen, die mit bescheidenen Mitteln eine schlagkräftige Truppe auf die Beine gestellt haben. Die Verpflichtung der beiden war im Nachhinein sicher ein Glücksgriff für den Verein. Die Verträge der beiden laufen nun im nächsten Jahr aus und man will das Erfolgsduo sicher weiter an sich binden. Solche Erfolge wecken jedoch auch Begehrlichkeiten bei anderen Vereinen. Gibt es bereits Verhandlungen über eine Vertragsverlängerung oder wartet man die Winterpause ab?

Horst Schepputat:
 Die Verpflichtung der beiden war im Nachklang sicher ein Glücksgriff für den Verein. Die Verträge der beiden laufen nun im nächsten Jahr aus und man will das Erfolgsduo sicher weiter an sich binden. Solche Erfolge wecken jedoch auch Begehrlichkeiten bei anderen Vereinen. Gibt es bereits Verhandlungen über eine Vertragsverlängerung oder wartet man die Winterpause ab? Sicherlich arbeiten in unserem Trainerteam, und ich zähle dazu auch den Trainer des Förderteams Mark Costa, die Torwarttrainer Jürgen Prill (übrigens Vorstandsmitglied) und Ernst Kuske sowie die beiden U 19 Trainer Ludwig Siegmund und Fouad Abdallah, alle auf einem sehr hohen Niveau mit überragender sportlicher aber auch, und das ist allen Vereinsverantwortlichen sehr wichtig, einer sehr hohen sozialen Kompetenz. Ich bin mir aber auch bewusst, dass diese Qualität auch in anderen Vereinen erkannt worden ist. Ich bin der festen Überzeugung, dass das Trainerteam und der Freiburger FC eine gewachsene Einheit sind und kann mir vorstellen, in dieser Konstellation noch über Jahre weiter zu arbeiten. Wir sind in Gesprächen und der Freiburger FC wird allen Trainern auch für die nächsten Jahre eine Plattform bieten, auf der sie ihre Ziele und Vorstellungen umsetzen können. Deshalb blicke ich sehr optimistisch in die Zukunft, bin aber nicht bereit, zum jetzigen Zeitpunkt irgendwelche Wasserstandsmeldungen abzugeben, da die Gerüchteküche bezüglich des Freiburger FC in der Vergangenheit immer sehr schnell gebrodelt hat und immer wieder versucht wurde, Unruhe in den Verein zu bringen.

Das Spiel gegen den SV Endingen ist das erste Spiel der Rückrunde. Mal Hand aufs Herz: Hätten Sie gedacht, dass die Rotjacks am Ende der Vorrunde so weit oben in der Tabelle stehen?

Horst Schepputat:
 Wir genießen im Augenblick die Tabellsituation aller Mannschaften, freuen uns über den sportlichen Erfolg jeder Mannschaft und sind auch ein bisschen stolz auf uns. Die Tabellen lügen nicht, aber man sollte die enorme Arbeit aller Beteiligten in diesem Verein nicht vergessen, die diesen momentanen Erfolg erst möglich gemacht haben. Wir werden weiterhin unseren eigenen Weg gehen und werden sehen, wo uns dieser Weg hinführt.

Schau'n wir mal !!

Die Saison ist noch lang, doch eine Mannschaft, die seit dem dritten Spieltag ununterbrochen Tabellenführer ist, geht als Titelanwärter und Aufstiegs kandidat in die Rückrunde. Wenn am Ende tatsächlich der Aufstieg gelingen sollte, wäre es doch sicher eine gewaltige Herausforderung für den Verein?

Horst Schepputat:
 Ein guter Freund von mir sagt immer, wenn er das Gefühl hat, ich gerate wieder mal ins Träumen: Man soll das Fell nicht verteilen, bevor man den Bär erlegt hat. Viele im Umfeld des FFC träumen von alten „besseren“ Zeiten und sie haben auch das Recht dazu. Nur, wie viele Träume sind schon zerplatzt, weil man die Realität aus den Augen verloren hat. Bevor wir den Bär erlegen wollen, müssen wir ihn erst jagen und stellen und dazu brauchen wir eine Strategie. Daran arbeiten wir. Wir machen unsere Hausaufgaben und wir haben genug alltägliche Herausforderungen zu bewältigen, deshalb beschäftigt sich der Vorstand hauptsächlich mit der Gegenwart und alltäglichen Problemen eines Vereins. Die Diskussion über einen möglichen Aufstieg in die Oberliga ist zum jetzigen Zeitpunkt verfrüht und kontraproduktiv, weil sie die Fokussierung auf die eigentlichen Ziele des Vereins überdeckt und unnötigen Druck für alle Beteiligten im Umfeld erzeugt. Aber der Freiburger FC hat sich in den letzten Jahren jeder Herausforderung gestellt und wird das auch in Zukunft tun.



Spielerstatistik nach 15 Spielen

	SP	EW	AW	Tore	GR	Rot
Kodric, Tim	15	0	0	0	0	0
Reinhardt, Elias	15	0	0	1	0	0
Respondek, Michael	14	0	0	3	0	0
Ruf, Kay	14	0	5	0	0	0
Uetz Erik	14	3	8	7	0	0
Maier, Matthias	14	1	6	6	0	0
Senfleber, Marco	14	1	5	4	0	0
Keita, Mohamed	13	3	3	0	0	0
Waldvogel, Thomas	13	1	0	0	0	1
Senfleber, Kevin	13	0	0	5	0	0
Reinhardt, Giuliano	13	11	1	3	0	0
Sutter, Fabian	12	1	4	4	0	0
Enderle, Mike	11	2	6	4	0	0
Sandmann, Marc	10	8	2	0	0	0
Dirani, Bilal	8	2	5	1	0	0
Hohnen, Lukas	7	2	0	0	0	0
Inan, Süleyman	6	6	0	0	0	0
Krebs, Constantin	1	1	0	0	0	0
Qorraj, Jetrmir	1	1	0	1	0	0
Eigentor				1		

SV Linx setzt sich im Verfolgerduell gegen Bötzingen durch!

„Wenn man aber gegen die vermeintlich Schwächeren verliert, muss man die Punkte eben gegen die Stärkeren holen. Ich fordere Rehabilitation für die unterirdische Leistung in Radolfzell!“, lautete die Vorgabe von SVL-Trainer Harald Heck vor dem Spiel gegen Bötzingen. Daher hatte der SVL-Steuermann im Heimspiel gegen den FC Bötzingen, einen der Titelanwärter, einen Sieg fest im Blick. Seine Mannschaft setzte sich knapp mit 1:0 Toren durch und schob sich mit 27 Punkten auf den vierten Tabellenplatz. Der SVL, der in den letzten sechs Spielen nur eine Partie verlor, ist also wieder in der Spur und will sich noch vor der Winterpause eine gute Ausgangslage für den Rest der Rückrunde schaffen. Da käme nun ein erneuter Heimspiel gegen den FC Denzlingen gerade recht. Während der SV Linx sich in den letzten Wochen mühsam vom unteren Mittelfeld ins obere Tabellendrittel hervorgearbeitet hat, rutscht der FC Bötzingen (am 30.11. Gast im Dietenbachsportpark) in der Tabelle immer mehr ab. Seit dem 2:1-Heimspiel am elften Spieltag gegen den OFV ist der Wurm drin am Kaiserstuhl. In den letzten fünf Begegnungen blieb man ohne Sieg und ging gleich in vier Spielen ohne Punkte vom Platz. Mit 25 Punkten rangiert der FC Bötzingen derzeit im Mittelfeld der Liga. Nun hoffen die FCB-Fans, dass ihre Mannschaft im Spiel beim Schlusslicht FV Schutterwald das Steuer herumreißt und mit drei Punkten nach Hause fährt...

Der SV Stadelhofen nun seit fünf Spielen ungeschlagen!

Im Heimspiel gegen den FC Denzlingen wollte der SV Stadelhofen den Abstand zu den Nichtabstiegsrängen verkürzen. „Die Mannschaft muss die Leistung der vergangenen Wochen auf den Platz bringen“, forderte SV-Trainer Michael Baumann. Allerdings musste Baumann in dem Match gegen seinen alten Verein auf einige verletzte Stammspieler verzichten. Nach der frühen Führung der Gäste sah es kurzzeitig sogar nach einer Niederlage der Baumann-Elf aus, doch den Gastgebern gelang noch der Treffer zum 1:1-Endstand. Damit fehlen dem SVS weiter vier Punkte zu einem sicheren Nichtabstiegsplatz, doch wenn die Mannschaft ihre derzeitige Form bis zur Winterpause konservieren kann, dann könnte bald der Anschluss ans Mittelfeld erreicht werden. Nun allerdings muss man pausieren, ehe am 23.11. das nächste Heimspiel gegen den SV Linx folgt. Vielleicht gelingt ja dann auch wieder ein Derbysieg wie vor kurzem gegen den Offenburger FV. Der FC Denzlingen kann mit dem Remis sicher gut leben, bleibt der Vorsprung auf einen Abstiegsplatz doch gewahrt. Nun steht allerdings die schwere Partie beim SV Linx an...

Torfestival im Elztal!

Dann sieben Spielen ohne Niederlage unterlag der SV Waldkirch beim FC Singen 04. Im Heimspiel gegen den SV Weil, die Mannschaft der Stunde, wollten die Elztäler nun eine neue Serie starten. Allerdings standen die Vorzeichen nicht gut für die Mannschaft, denn der SV Weil reiste mit breiter Brust ins Elztal. Seit dem Trainerwechsel blieb man in sieben Spielen ohne Niederlage und ging in sechs Begegnungen (Torverhältnis: 25:7) als Sieger vom Platz. Die Mannschaft von Trainer Kurt Schwald wollte mit einem Sieg in Waldkirch sich in der Spitzengruppe festbeissen. Die Zuschauer sahen ein Spiel, das höchsten Unterhaltungswert bot. Die Gastgeber zeigten wohl ihre beste Saisonleistung. Der SV Waldkirch legte los wie die Feuerwehr und nach 62 Minuten führte man mit 5:0 Toren! Die Partie schien gelaufen, denn bis zur 74. Minute blieb es bei diesem Ergebnis. Dann jedoch gelangen Weil innerhalb von fünf Minuten drei Treffer und plötzlich stand es nur noch 5:3 für den SV Waldkirch. Mehr gelang den Gästen in den letzten zehn Minuten jedoch nicht und damit setzte es für den SV Weil die erste Niederlage seit dem Amtsantritt von Trainer Schwald. Mit 25 Punkten bleibt der SVW weiterhin in Lauerstellung. Zumindest kann man bei Spielen der Weiler immer mit Toren rechnen, denn mit 42 erzielten Toren stellt der SV den besten Angriff der Liga, kassierte jedoch mit 31 Toren schon jede Menge Gegentore. Im Schnitt sind es also unglaubliche 4,56 Tore pro Partie! Der SV Weil muss nun an den Hohentwiel zum FC Singen 04 reisen. Da hängen die Trauben bekanntlich sehr hoch und es muss sich zeigen, wie die Mannschaft die erste Niederlage seit dem Trainerwechsel verkraftet hat...

Bad Dürheim muss sich mit Remis gegen Endingen begnügen...

Aufsteiger FC Bad Dürheim ist mit 16 Punkten in der Fremde weiterhin die beste Auswärtself der Liga. Die Mannschaft von Trainerfuchs Scheu kann jedoch im heimischen Stadion nicht an die Leistungen aus den Auswärtsspielen anknüpfen. In den acht Heimspielen glückten der Scheu-Elf erst zwei Heimspiele. Daher steht der FCB in der Heimballe auf einem Abstiegsplatz. Mit insgesamt 25 Punkten rangiert Aufsteiger FCB weiterhin im oberen Mittelfeld und dürfte mit einem großen Vorsprung auf die Abstiegsplätze entspannt in die Winterpause gehen. Zuvor soll jedoch noch der eine oder andere Punkt erbeutet werden. Da hofft man nun im Lager der Salinenstädter auf den dritten Heimspiel gegen Mitaufsteiger FC Radolfzell! Der SV Endingen untermauerte seine Auswärtsstärke und zählt mit bisher 13 Punkten in der Fremde zu den besten Auswärtsmannschaften der Liga. Darauf bauen die Kaiserstühler nun auch bei ihrem Auftritt beim FFC.

Schutterwald verliert den Anschluss!

„Es gibt nur eine Zielsetzung für die zukünftigen Spiele und die heißt drei Punkte!“, lautete die Forderung von Martin Heimbürger, Trainer des FV Schutterwald, vor dem Kellertduell gegen den FC Radolfzell in diesem für beiden Mannschaften richtungweisenden Spiel. Der Aufsteiger vom Bodensee setzte sich am Ende deutlich mit 4:1 Toren durch und kann nach dem zweiten Sieg in Folge wieder neue Hoffnung im Abstiegskampf schöpfen. Nun sollen beim Aufsteigerduell beim FC Bad Dürheim die nächsten Punkte erbeutet werden. Der FV Schutterwald marschiert stramm in Richtung Landesliga. Der FVS wartet seit nun elf Spieltagen auf einen Sieg und kassierte dabei zehn Niederlagen. Mit erst sieben mageren Punkten, 13 Zähler Rückstand auf einen sicheren Nichtabstiegsplatz, bleibt die Rote Laterne fest in der Hand der Schutterwälder. Nun geht es gegen den FC Bötzingen, der zuletzt eine kleine Negativserie hatte...

Vorrunde fast abgeschlossen...

Die Vorrunde der Verbandsliga ist fast abgeschlossen. Es fehlen noch drei Spiele, darunter auch die Partie Partie FFC gegen den FC Singen 04, die ja im Oktober ausfallen musste, weil Singen einen Spieler für eine Verbandsauswahl abstellte. Dennoch konnte sich der FFC frühzeitig die Herbstmeisterschaft sichern. Glückwunsch an das Trainerteam und die Mannschaft! Der FFC ist ein würdiger Herbstmeister, stand man doch seit dem vierten Spieltag ununterbrochen auf dem Platz an der Sonne! Der FFC stellt auch mit blütenreiner Heimbilanz von 21 Punkten die beste Heimelf der Liga. Den erfolgreichsten Angriff kann derzeit der SV Weil aufweisen, dessen Stürmer bereits 42 Tore erzielten (FFC 40). Die beste Abwehr stellt der FC Singen 04 mit 19 Toren. Aufsteiger FC Bad Dürheim ist mit 16 Punkten vor dem FFC (14 Punkte) beste Auswärtself. Ganz düster sieht dagegen die Bilanz des FV Schutterwald in der Fremde aus: Acht Spiele ergaben acht Niederlagen! Bleibt die Auswärtsbilanz weiter so erfolglos, dann ist der Abstieg kaum noch zu vermeiden. Marco Rubio war mit seinen 17 Toren der erfolgreichste Torschütze der Vorrunde. In der Zuschauerungunst führt Aufsteiger SV 08 Kuppenheim, der im Schnitt fast 400 Zuschauer begrüßen durfte. Von solchen Zuschauerzahlen kann FFC-Kassierer Jörg Gehring derzeit nur träumen. Trotz tollem Offensivfußball liegt der Schnitt bei den Rotjacks unter 200 Fans pro Spiel. Die Mannschaft hätte für ihren tollen Kombinationsfußball sicher mehr Zuschauer verdient! Ganz bitter sieht der Zuschauerzuspruch beim VR Hausen aus, dessen Spiele im Schnitt gerade mal 115 Fans verfolgten.



Nachts den großen Wagen nehmen

Rund um die Uhr mobil in Freiburg und sogar im Umland. So wie Sie mit der VAG von früh bis spät in kurzer Folge überall hinkommen, kommen Sie auch von spät bis früh gut weg. Die Nachtbusse der VAG sind von Freitagnacht bis Sonntagmorgen unter dem Namen **Safe Traffic** unterwegs - 1.11 Uhr, 2.22 Uhr, 3.33 Uhr und 4.44 Uhr, jeweils ab Bertoldsbrunnen. Nach diesen Anschlüssen ist der nächste schon wieder der erste.

VAG

www.safef-traffic.de



Weingut Landmann

Umkircher Str. 29
79112 Freiburg - Waltershofen

Tel.: 07665/67 56
Fax: 07665/5 19 45
info@weingut-landmann.de

LANDMANN
Qualitäts Gutsweine auf über 145 Millionen Jahre altem Jurakalkgestein.

www.weingut-landmann.de



AW POSTCOM
Versandservice für die Bundeswehr

Unsere **Lettershop-Versanddienstleistungen:**

- Kreative Mailings
- Beraten
- Drucken
- Falzen
- Kuvertieren maschinell und manuell
- Frankieren und versenden über DPAG sowie alternative Dienstleister
- Binden
- Onlineshop: Papier, Briefhüllen, BINDOMATIC®-Mappen

AW POSTCOM Versandservice GmbH, Waltershoferer Str. 17, 79111 Freiburg
Telefon: 07 61 / 3 51 46 95-0 - Fax: 07 61 / 3 51 46 95 55
E-Mail: mail@aw-versandservice.de - Internet: www.aw-versandservice.de



Konzentration. Chance. Angriff.

Zeig zu wem Du gehörst!

- Professionelle Teamausstattung
- Top-Konditionen
- Individuelle Beratung

TEAMSPORT
kohl
Sportswear - Equipment - Textilprint

Reise Land: 694 - 79111 Freiburg - St. Georgen - Tel. 0761 8770174 - www.hauspostkohl.de - info@hauspostkohl.de



Ristorante Pizzeria
LA CORONA
SC Spiele live!
NEU: KEIN Ruhetag

Bei gutem Wetter ist unsere Gartenwirtschaft geöffnet.

Große Auswahl an günstigen Menüs oder à la carte.

Ob Familien- oder Vereinsfeiern: Unser großer Festsaal steht für Ihre Feiern bereit.

Sonn- und feiertags durchgehend geöffnet

Tel: 0761 63933 • Littenweiler Str. 20
79117 Freiburg-Littenweiler

Bei Vorlage dieses Gutscheines gibst es ein Glas Sektd. (Nur in Verbindung mit einem Essen)




Sparkasse

www.sparkasse-freiburg.de




Der Urlaub ist unsere Leidenschaft!

REISELAND
Deutschlands größte unabhängige Reisebüroketten

Immer ein Volltreffer in Sachen Urlaub!

Reiseland Reisebüro • Riesefeldallee 41 • 79111 Freiburg
Tel.: 0761 3894960 • E-Mail: freiburg.haid@reiseland.de
www.reiseland-reisebuero-freiburg.de

elasto
 VERFUGUNGEN • ABDICHTUNGEN
 INHABER: PASQUALE PACIELLO
 DRAISSTR. 2 • 79106 FREIBURG
 RUF 0761-274544 • FAX 289177
www.elasto-freiburg.de

Sinnesfreuden

Schaffnerer
 Freude zubereiten
 Kaiser-Joseph-Strasse 236
 Freiburg im Breisgau
 Tel.: 0761 - 51 58 - 200
www.schaffnerer.de

SIWA
 BÜROTECHNIK
 20 JAHRE SIWA OFFICE
 LÖSUNGEN MIT SYSTEM
20

HAMBRECHT
 Das Blumen & Gemüsehaus
 am Bischofskreuz
 reichhaltige Auswahl an
 Pflanzen und Schnittblumen
 Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 8.00 Uhr bis 18.30 Uhr
 Sa. 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 Inh. E. Lenker
 0761/81650

FC Radolfzell	Stadionsprecher Andy Kroll und Lebens- und Erfolgsberatung/Unternehmensberatung Wolfgang Ruf
FC Denzlingen	Teamsport Ralf Kohl
SV Linx	Josef Schweizer und Familie Hennemann
FC Bad Dürrenheim	HGM Wohnbau Dieter Schräpler
VfR Hausen	MARKGRAFÄLER KÜCHENZENTRUM, Frank Meyer; Schillengenerstr. 4, 79379 Mühlheim http://www.markgraefler-kuechen.de/
FC Singen	Heiner Schnitzer ehemaliger FFC Spieler
SC Wyhl	Gaststätte Walfisch Schützenallee 1 79102 Freiburg
Offenburger FV	Wolfgang Dotzauer ehemaliger FFC-Torwart
SV Endingen	Peter Bilger
FC Bötzingen	Getränke Oase Freddy Schneider Grünstr.4 79232 March
SV Stadelhofen	Edeltraud und Uwe Lange, langjährige FFC-Fans
FV Schutterwald	Wolfgang Ruf Lebens- und Erfolgsberatung
SV Rhodia Freiburg	Restaurant Pizzeria Hirschen Carl-Kistner-Str.1
SV Waldkirch	P.Schlageter FFC-Fan
SV Weil 1910	Haarstudio Friedrich Zähringerstrasse 21 79108 Freiburg
SV Kuppenheim	Christian von Rudloff, Christian Schultheiß und Roland Ziegelbauer, langjährige FFC-Anhänger



Ballspender gesucht!
 Möchten Sie den Freiburger FC mit einer Ballspende unterstützen? Wir würden uns freuen, wenn Fans und Sponsoren von dieser Möglichkeit Gebrauch machen würden. Die Ballspender werden vor Beginn des Spiels namentlich über unseren Stadionsprecher genannt und im FFC - Journal und im Internet veröffentlicht. Eine Ballspende kostet 90,- €. Bei Interesse melden Sie sich bitte auf der Geschäftsstelle des FFC, beim Stadionsprecher oder einfach per Mail an: geschaeftsstelle@ffc.de. Der FFC bedankt sich recht herzlich bei den bisherigen Ballspendern.

Konzentration. Chance. Angriff.
 Zeig, zu wem Du gehörst!
 ■ Professionelle Teamausstattung
 ■ Top-Konditionen
 ■ Individuelle Beratung
TEAMSPORT kohl
 Sportswear - Equipment - Textilprint
 Basile Landsh. Str. 79111 Freiburg - St. Georgen Tel. 0761 8724176 www.teamsport-kohl.de Mitbewerber nachfolgend gelistet!

Kreisliga A Staffel 2: Gesamtübersicht Stand: 10.11.2013

Pl.	Verein	Gesamtbilanz											Heimbilanz					Auswärtsbilanz					
		Sp	g	u	v	T	Dif.	+P	Sp	g	u	v	T	+P	Sp	g	u	v	T	+P			
1.	(1) SV Kirchzarten	11	8	2	1	52	: 13	39	26	5	4	1	0	29	: 5	13	6	4	1	1	23	: 8	13
2.	(4) Freiburger FC II	11	8	2	1	47	: 19	28	26	8	7	1	0	42	: 11	22	3	1	1	1	5	: 8	4
3.	(2) SpVgg.Gundelfingen/Wildtal	10	8	1	1	37	: 10	27	25	5	5	0	0	24	: 4	15	5	3	1	1	13	: 6	10
4.	(3) SV BW Wiehre Freiburg	11	8	1	2	38	: 18	20	25	6	4	1	1	21	: 9	13	5	4	0	1	17	: 9	12
5.	(5) SV Kappel	12	7	2	3	50	: 28	22	23	7	5	1	1	35	: 12	16	5	2	1	2	15	: 16	7
6.	(6) SC Gutach-Bleibach	10	6	1	3	33	: 33	0	19	4	3	0	1	14	: 15	9	6	3	1	2	19	: 18	10
7.	(7) FC Simonswald	10	5	1	4	22	: 18	4	16	6	3	0	3	13	: 13	9	4	2	1	1	9	: 5	7
8.	(8) SC March	11	5	1	5	28	: 27	1	16	6	3	1	2	20	: 12	10	5	2	0	3	8	: 15	6
9.	(9) VfR Umkirch	12	4	1	7	22	: 46	-24	13	5	2	0	3	10	: 16	6	7	2	1	4	12	: 30	7
10.	(10) Spfr. Winden	10	3	2	5	26	: 38	-12	11	6	3	2	1	19	: 19	11	4	0	0	4	7	: 19	0
11.	(11) FC Portugiesen Freiburg	13	3	2	8	33	: 50	-17	11	5	1	1	3	13	: 15	4	8	2	1	5	20	: 35	7
12.	(12) SV Hochdorf	11	2	2	7	27	: 37	-10	8	5	1	1	3	13	: 16	4	6	1	1	4	14	: 21	4
13.	(14) Spvgg. Buchenbach	11	2	2	7	26	: 43	-17	8	4	2	1	1	11	: 10	7	7	0	1	6	15	: 33	1
14.	(13) FC Buchholz	12	2	2	8	17	: 42	-25	8	6	1	1	4	10	: 16	4	6	1	1	4	7	: 26	4
15.	(15) FC Kolnau	11	1	0	10	10	: 46	-36	3	5	1	0	4	4	: 17	3	6	0	0	6	6	: 29	0

Freiburger FC II – FC Buchholz 10:1 (5:0)
 In einem einseitigen Spiel gewinnt die Zweite Mannschaft des FFC gegen den FC Buchholz mit 10:1. Bilal und Haider Dirani jeweils im Wechsel brachten den FFC mit 7:0 in Front. In der 6. Minute drückte zunächst Bilal Dirani einen von der Latte auf die Linie springenden Freistoß aus 30 Metern von Mike Enderle über die Linie, danach erhöhte Haider Dirani noch in derselben Minute aus spitzem Winkel auf 2:0. In der 27. Minute verwandelte Bilal Dirani einen an Toni Mrkonjic verschudeten Foulelfmeter zum 3:0. Kurz vor der Pause sowie nach gut einer Stunde trafen jeweils zuerst Haider Dirani und kurz danach Bilal Dirani. Das waren die Doppelschläge zwei und drei der Dirani-Brüder am heutigen Tag. Das schönste Tor des Tages gelang Mike Enderle in der 66. Minute mit einer Direktabnahme aus 45 Metern, die in hohem Bogen einschlug. Toni Mrkonjic und Markus Lauber für den FFC sowie Matthias Hechinger für die Gäste stellten schließlich den 10:1-Endstand her.
FFC: Bühler, Cirulli, L. Schepputat, M. Oueslati, Hu. Abdallah, Inan, Enderle, H. Dirani, B. Dirani, Mrkonjic (71. Lauber), Imm (58. Siegmund); **Tore:** 1:0 B. Dirani (6.), 2:0 H. Dirani (6.), 3:0 B. Dirani (27./FE), 4:0 H. Dirani (44.), 5:0 B. Dirani (45+2.), 6:0 H. Dirani (61.), 7:0 B. Dirani (62.), 8:0 Enderle (66.), 9:0 Mrkonjic (71.), 10:0 Lauber (79.), 10:1 M. Hechinger (89.); **Zuschauer: 30**

Autor: Andreas Wirth



Die nächsten Auswärtsspiele des Förderteams
Sonntag, 17.11.2013 14:30 Uhr
FC Simonswald - FFC II
Sonntag, 24.11.2013 14:30 Uhr
SC Gutach-Bleibach - FFC II



ORMED.DJO

BLEIBEN AUCH SIE IN BEWEGUNG

ARTROSTAR® CLASSIC

Spezialernährung für Ihr Gelenk



Jetzt preisgünstig bestellen:

www.ormed-djo-shop.de



Gleich 3-fach von ARTROSTAR®-CLASSIC profitieren:

- Glucosamin aktiviert die Knorpelzellen und fördert die Knorpelstruktur
- Chondroitin als Wassermagnet in Gelenk und Knorpel
- für Leistungssportler bestens geeignet (www.koelnerliste.com)

Service-Hotline: 0180 1 676 333

AIRCAST | DONJOY | ORMED

www.ormed-djo.de

© ORMED.DJO 11/09

Die faire Rohrreinigung zum günstigen Festpreis.



- 24h Rohrreinigung
- Farbkamera-Check
- Hochdruck-Spülung
- Günstige Festpreise
- Keine Fahrtkosten
- Freundlich & sauber



24h Team Freiburg:
07 61 - 59 18 63 33

RohrStar
Lizenz zum Sparen



www.rohrstar.de

Projekt Kunstrasen!



Das Projekt Kunstrasen hat beim Freiburger FC erste Priorität.

Aus diesem Grund bieten wir allen Freunden, Gönnern, Mitgliedern und Jugendförderern an, sich ein Stück Rasen zu kaufen.



1. Im Internet unter www.ffc-kunstrasen.de
 2. Durch Einzahlung auf das Treuhandkonto:
Sparkasse Freiburg Konto 2078762, BLZ 680 501 01
 3. oder einfach auf der Rückseite Name und Adresse, sowie Spendenbetrag eintragen und bei der Geschäftsstelle oder der Vorstandschaft des FFC abgeben.
- Bitte das Schlüsselwort „Kunstrasen“ als Verwendungszweck angeben. Eine Spendenquittung erhalten Sie dann über unsere Geschäftsstelle.

Projekt Kunstrasen

Hiermit spende ich _____ € für das Projekt Kunstrasen.

- Barzahlung
- bitte abbuchen von
Kontonummer: _____
Bankleitzahl: _____

Vorname/Name: _____

Adresse: _____

Unterschrift: _____





Geburtstage...

Vorname	Nachname	Geburtsdatum
Othmar	Pfannes	3.11
Karl-Heinz	Schonrath	4.11
Helmut	Wüst	5.11
Waltraud	Müller	6.11
Erik	Uetz	7.11
Günter	Rosenkötter	8.11
Brigitte	Walden-Tsirtsos	8.11
Michele Antonio	Fucci	9.11
Mandieson	Kyei Bediako	10.11
Pascal	Merklin	11.11
Iris	Rombach	13.11
Mike Bernd	Enderle	14.11
Norman	Futterer	15.11
Kevin	Futterer	15.11
Benjamin	Lais	16.11
Horst	Schepputat	18.11
Axel	Frick	18.11
Dietmar	Batsch	18.11
Michael	Schlegel	18.11
Alexander	Baumgartner	21.11
Marco	Romano	23.11
Elias	Baumann	23.11
Thomas	Schneider	24.11
Andreas	Kroll	26.11
Herbert	Kriesel	26.11
Hernest	Dervishi	27.11
Dino	Piraneo	29.11
Mark	Suvorov	29.11
Milorad	Djuric	30.11

Freiburger Fußballclub e. V
 Gegründet 1897 • „Freiburger“ Stadion im Dietenbachpark
 Robert Ruh Weg 1 • 79114 Freiburg
 Tel: 0761/706352 • Fax: 0761/706351 • email: info@ffc.de
 • www.ffc.de
 Bankverbindung: Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
 Konto-Nr. 2101206 BLZ 680 501 01
 Spendenkonto: Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
 Konto-Nr. 2078762 BLZ 680 501 01

Redaktion: Jörg Gehring, Matthias Renner, Andreas Wirth
 E-Mail: webmaster@freiburger-fc.de

Satz, Vorstufe:
 Cesar

Werbung:
 Jörg Gehring

Druck: Regio Pack Bötzingen

V.i.S.d.P.: Die Redaktion.
 Es gelten unsere allg. Geschäftsbedingungen.
 Die Ausgabe wird kostenlos an die Zuschauer verteilt.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

IMPRESSUM

Langjährige und verdiente Mitglieder feiern im November ihren Geburtstag:

**Marco Romano, 40 Jahre
Herbert Kriesel, 50 Jahre
Iris Rombach, 70 Jahre**

Für die weiteren Lebensjahre wünschen wir beste Gesundheit und alles Gute! Wir danken für die Treue zum FFC.
Vorstand und Präsidium des Freiburger Fußball-Club e.V.



Herzliche Glückwünsche an die Geburtstagskinder von der ganzen FFC Familie!

Mitglied im FFC ?
 oder vielleicht auch
Werbepartner?
 Es gibt einige Möglichkeiten für Sie zum „Mitspielen“



- Hochbau
- Renovierung
- Tiefbau
- Modernisierung
- Erhaltung
- FT-Montage
- Baudienstleistungen



Schochenwinkel 6 • 79353 Bahlingen • Telefon 07663/941-0 • Telefax 07663/941-201 • E-Mail: info@koch-voegele.de

Alles eine Frage der Aufstellung



www.freiburger-pilsner.de

www.ffc-history.de Ich bin **Freiburger**. Du auch?



regiostrom

- > atomstromfrei
- > regional
- > klimafreundlich

Mit regiostrom punkten Sie immer

Mehr Informationen auf regiostrom.de
oder unter der kostenlosen Service-Hotline:
0800 2 83 84 85.

regiostrom.de

www.ffc-history.de

badenova

Energie. Tag für Tag